

AME-7327

Akkordeon-Orchester

Partitur

Orgelkonzert

op. 4, Nr. 3 - HWV 291

für Orgel und Akkordeon-Orchester

Georg Friedrich Händel

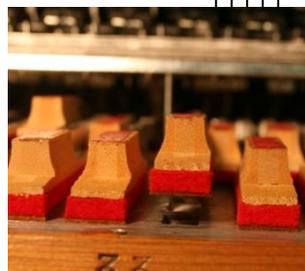
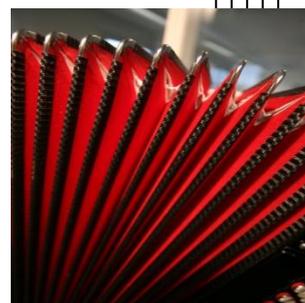
arr. Antonio Garcia

Besetzung:

Orgel (ohne Pedal) oder Akkordeon MIII

Akkordeon Solo, 1, 2, 3, 4, Basso

Handharmonika 3 ad lib.



AME LYSS

CH-3250 Lyss

www.ame-lyss.ch



Um seine Opern und Oratorien interessanter - und damit wirtschaftlicher - zu machen, griff Händel auf ein raffiniertes Mittel zurück: in den Pausen zwischen den Akten (Umbauphase) bot er dem Publikum neben dem Genuss am Bühnengeschehen zusätzlich ein Konzert. Sechs dieser Werke hat er 1738 als Opus 4 (die sechs Orgelkonzerte) gedruckt herausgegeben.

Er liess sich sogar ein ganz besonderes Instrument bauen: eine Kleinorgel ohne Pedale mit sparsamer Disposition, die im Gegensatz zur grossen Kirchenorgel ein intimeres Klangfarbenspektrum aufwies.

AME-7327

Orgelkonzert

op. 4, Nr. 3

HWV 291

für Orgel und Akkordeon-Orchester

Georg Friedrich Händel
arr. Antonio Garcia

1. Adagio

The musical score is arranged in a grand staff format. The top two staves are for the Organ or Accordion (MIDI), with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The bottom six staves are for the Solo Accordion, with staves 3-6 in treble clef and the bottom staff in bass clef. The key signature is one flat (B-flat major/D minor) and the time signature is common time (C). The score is divided into three measures. The first measure starts with a *mf* dynamic. The second measure begins with an *espressivo* marking and a *mp* dynamic. The third measure features a *p* dynamic and a *Solo espressivo* marking. The bottom staff concludes with a *simile* marking.

5

A Solo

A1

A2

A3

A4

B

mf

mf

mf

mf

mf

mf

mp

Tutti

Solo

9

A Solo

A1

A2

A3

A4

B

fp

mf

mf

mf

mf

mf

mf

mf

Tutti

tr

2. Allegro

31

Org./ Akk.

A Solo

A2

A3

A4

B

mf

tr

37

Org./
Akk.

A Solo

A2

A3

A4

B

45

Org./
Akk.

52

Org./
Akk.

58

Org./
Akk.

65

Org./
Akk.

A Solo

A2

A3

A4

B



71

Org./
Akk.

A Solo

A2

A3

A4

B

3. Adagio

Org./ Akk.

rit. *tr*

A Solo

rit. *tr* *cantabile* *mf*

A1

rit. *p*

A2

rit. *p*

A3

rit. *p* *mf* *Solo cantabile*

A4

rit. *p*

B

rit. *p*

4. Gavotte, Allegro

The musical score is arranged in a grand staff format with the following parts:

- Org./ Akk.:** Organ and Accordion accompaniment. It begins with a rest, followed by a melodic line starting in the third measure with a *mf* dynamic and a trill (*tr*) in the fifth measure.
- A Solo:** Solo part, starting with a *mf* dynamic and a trill (*tr*) in the first measure.
- A1:** First Accordion part, starting with a *p* dynamic and a trill (*tr*) in the second measure.
- A2:** Second Accordion part, starting with a *p* dynamic.
- A3:** Third Accordion part, starting with a *p* dynamic.
- A4:** Fourth Accordion part, starting with a *p* dynamic and an *8va* marking in the second measure.
- B:** Bass part, starting with a *p* dynamic.

The score is in 2/4 time and features dynamics of *p* (piano), *mf* (mezzo-forte), and *tr* (trill). The key signature has two flats (B-flat and E-flat).

194

Org./ Akk.



200

Org./ Akk.

A Solo

A2

A3

A4

B



207

Org./ Akk.

Georg Friedrich Händel

* 23. Februar 1685 in Halle
† 14. April 1759 in London
Komponist und Organist



Zeittafel

- **1685** Georg Friedrich Händel, wahrscheinlich am 23. Februar, in Halle, als Sohn des Wundarztes Georg Händel geboren. Taufe am 24. Februar
- **1692** Der kleine Händel lernt heimlich das Clavichordspiel. Beginn der musikalischen Ausbildung
- **1695** Erste eigene Kompositionen
- **1697** Tod des Vaters
- **1698-1700** Besuch der Lateinschule in Halle
- **1702-1703** Als Student der Jurisprudenz an der Universität Halle immatrikuliert, gleichzeitig als Hilfsorganist tätig
- **1703-1706** Händel an der Hamburger Oper. In diese Jahre fallen die ersten Opernkompositionen: Aufführung seiner Opern *Almira*, *Nero*, *Florindo* und *Dafne*. Schon 1704 wird die Johannespassion aufgeführt
- **1706-1710** Händel in Italien. Aufenthalte in Florenz, Rom, Neapel, Venedig. Komponiert u.a. das Oratorium *La Resurrezione*, *Il Trionfo del tempo e del disinganno*, italienische Kantaten, die Serenata *Acis und Galatea* und die Oper *Agrippina*
- **1710** Händel wird zum Hofkapellmeister in Hannover ernannt. Ende des Jahres reist er nach London weiter
- **1711** 24. Februar: Aufführung der Oper *Rinaldo* in London. Sommer, Rückkehr nach Hannover. Besuch in Halle
- **1712** Zweiter Besuch in London, wohin Händel nun ganz übersiedelt
- **1713** 10. Januar: Aufführung der Oper *Teseo* in Queen's Theatre in London. 7. Juli anlässlich der Feier des Utrechter Friedens wird Händels *Te Deum* in der St. Pauls Kathedrale aufgeführt
- **1714** Kurfürst Georg Ludwig kommt als Georg I. auf den englischen Thron
- **1716** Besuch in Deutschland: Dresden, Hamburg, Ansbach und Halle
- **1717-1720** Im Dienst des Grafen Carnarvon, der 1719 Herzog von Chandos wird. Aufenthalt in Cannons
- **1719-1728** Händel leitet mit mehr oder minder Glück die neugegründete Royal Academy of Music, ein Opernunternehmen für italienische Opern

- 1720 Aufführung der Oper *Radamisto*. *Cembalosuiten* veröffentlicht
- 1721 Aufführung der Opern *Muzio Scevola* und *Floridante*
- 1723 Es folgen die Opern *Ottone* und *Flavio*. Händel kauft das Haus in der Brook Street
- 1724 Die Opern *Giulio Cesare* und *Tamerlano* aufgeführt
- 1726 Händel wird als britischer Untertan naturalisiert
- 1727 11. Oktober: anlässlich der Krönung König Georg II. wird Händels *Coronation Anthem* aufgeführt
- 1728 Aufführung der Opern *Siroe* und *Tolomeo*. Die Royal Academy wird aufgelöst. Händel leitet mit Heidegger eine neue Akademie
- 1729 Händels erneute Kunstreise nach Italien. In Florenz, Mailand, Venedig, Rom. Rückkehr nach London über Halle. 2. Dezember: Aufführung von Händels *Lotario*
- 1730 27. Dezember: Tod der Mutter in Halle
- 1732 Oratorium *Esther* neu aufgeführt
- 1733 Das zweite Opernunternehmen wird aufgelöst. Händel hatte seit 1730 seine Opern *Partenope*, *Poro*, *Ezio*, *Sosarme* und *Orlando* dort aufgeführt. Oratorium *Deborah*, in Oxford *Athalia* aufgeführt
- 1734 Händel beginnt ein drittes Opernunternehmen. Aufführung der Oper *Arianna*
- 1735 Weitere Opern entstehen, Oratorien und Orgelkonzerte kommen zur Aufführung
- 1736 *Das Alexander-Fest* und *Atalanta* vollendet
- 1737 Aufführung der Opern *Arminio*, *Berenice*, *Giustino*. Nach einem Schlaganfall unterzieht sich Händel einer Gewaltkur in Aachen und wird geheilt
- 1738 Die Opern *Faramondo* und *Serse* aufgeführt. Die Oratorien *Saul* und *Israel in Ägypten* komponiert. Das dritte Opernunternehmen geht zu Ende
- 1739 *Concerti grossi* komponiert und publiziert
- 1741 Händels letzte Oper *Deidamia* aufgeführt. 8. April: Händel gibt ein Benefizkonzert. Sommer: *Der Messias* entsteht
- 1741-1742 Reise nach Irland. Aufenthalt in Dublin
- 1742 13. April: erste Aufführung des *Messias* in Dublin
- 1743 Das Oratorium *Samson* in London aufgeführt. Das *Dettinger Tedeum*
- 1744-1745 Aufführung der Oratorien *Joseph*, *Semele*, *Belsazar*, *Hercules*
- 1746 Aufführung des *Occasional Oratory*
- 1747 *Judas Maccabaeus* wird aufgeführt
- 1748-1749 Die Oratorien *Alexander Balus*, *Josua*, *Solomon*, *Susanna* werden aufgeführt
- 1749 Musik zum Feuerwerk zur Feier des Friedens von Aachen
- 1750 Aufführung von *Theodora*. Letzter Besuch in Deutschland. Erstes Testament
- 1751 Beginn der Erblindung Händels. Das Oratorium *Jephta* vollendet
- 1752 Erfolgreiche Augenoperation. Fortführung der Oratorien und Orgelkonzert
- 1757 Das Oratorium *Il trionfo del tempo* umgearbeitet
- 1759 30. März: letzte *Messias*-Aufführung in Anwesenheit Händels. 14. April: Händel stirbt. 20. April: Beisetzung in der Westminster Abbey